

Am Anfang steht die Liebe

Die Liebe zweier Menschen lebt von der Beziehung der beiden Persönlichkeiten, ihren Träumen, Wünschen und Hoffnungen, ihren Lebensgeschichten und Lebensplänen – und der Verbindlichkeit. Die Verliebten möchten öffentlich zeigen: Wir gehören zusammen – auch vor Gott!

Ein Satz aus dem Neuen Testament der Bibel bringt diese Einsicht mit folgenden Worten zur Sprache: «Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.» (1. Joh 4,16)

Die Kirchen bieten an, eine Trauung zu gestalten und die Brautleute auf ihrem Weg zu begleiten. Die kirchliche Trauung ist eine gottesdienstliche Feier, die nach der zivilen Trauung erfolgt, in einer Kirche, die das Paar für sich gewählt hat. Welche Lieder und Bibeltexte den Gottesdienst ganz persönlich machen, bestimmt das Paar gemeinsam mit dem Pfarrer oder der Pfarrerin, wenn es denn reformiert heiratet.

Ein schöner Traugottesdienst braucht Vorbereitung, vor allem wenn die Partner nicht die gleiche Konfession haben. Deswegen ist es wichtig, frühzeitig das Pfarramt am eigenen Wohnort aufzusuchen und sich zu informieren, selbst wenn die Trauung in einem anderen Kirchengebäude stattfinden soll.

Pfarrer, Pfarrerrinnen und Seelsorgende der reformierten und katholischen Kirche Kanton Zürich stehen Rede und Antwort in der Halle 4 an der Fest- und Hochzeitsmesse – damit der Traugottesdienst unvergesslich bleibt.

Katholische Kirche und reformierte Kirche im Kanton Zürich
Kerstin Lenz
Hirschengraben 66
8001 Zürich
kerstin.lenz@zhkath.ch
www.kirchenhochzeit.ch